



## Kolloquium zur Bachelorarbeit

Paul Luter

### **„(Energiespeichern durch) automatisches Erkennen des Nutzungsverhaltens von Augmented Reality Brillen am Beispiel Pflegebrille“**

Augmented Reality ist eine Technologie mit wachsender Popularität, die in immer mehr Gebieten Anwendung findet. Im Projekt Pflegebrille wird diese Technologie verwendet, um Pflegefachkräfte bei Ihrer Arbeit zu unterstützen. Aufgrund der Anwendung im Gesundheitswesen muss sichergestellt werden das die Zahl von Berührungen zwischen Gerät und Nutzer minimal bleibt, dies wird durch das im Projekt entwickelte System zur Eingabe über Kopfgesten ermöglicht. Die geringe Akkukapazität von AR-Brillen und der hohe Energiekonsum des Projekts, entstanden durch die hohe Sensornutzung, hat eine geringere Nutzungszeit zur Folge.

In dieser Arbeit werden Methoden, die die Nutzungssituation der AR-Brille überwachen, vorgestellt und verglichen. Diese Methoden verringern den Energiekonsum der Brille, indem sie beim Erkennen einer Situation diese in den Ruhezustand versetzt. Auch das Beenden des Ruhezustands erfolgt automatisch, wodurch zum Beispiel für den Nutzer die Bedienung des Power-Buttons vermieden wird und insgesamt eine längere Nutzungszeit durch Energiesparen ermöglicht wird. Im Rahmen der Abschlussarbeit wurden verschiedenen Methoden analysiert und die vielversprechendste in einer Nutzerstudie evaluiert.

**Montag, 04.05.2020, 10:00 Uhr,**

**via Videokonferenz** (Anmeldung: [marc.janssen@tu-clausthal.de](mailto:marc.janssen@tu-clausthal.de))